



Antwortvorlage AB 4: Die Technisierung im 1. Weltkrieg

Aufgabe 1:

Kriegsführung:

- Zweifrontenkrieg
- Stellungskrieg führt zur Ermattung der Soldaten
- Keine Kapitulation in Sicht
- Neue Art der Kriegsführung durch moderne Waffen
- Neue Waffen töten anonym und mechanisch
- Die eingesetzten Waffen sind auf das Verwunden der Soldaten ausgerichtet. Die Verwundeten mussten versorgt werden. Man benötigte Personal und medizinische Versorgung. Dies führte somit zur Schwächung des Feindes.

Kriegstechnik:

- Moderne Waffen: Panzer, schwere Artillerie, U-Boote, Maschinengewehre, Flugzeuge, Giftgas → Massentöten wird möglich
- Massiver Einsatz von Kriegswaffen und Kriegsmaterialien: Materialkrieg

Aufgabe 2:

Q1:

- Ständiges tragen der Gasmasken führt zur Entmenschlichung der gegnerischen Soldaten → Das Töten fällt leichter

M1:

- Extreme psychische Belastung durch ständige Angst vor den Waffen (speziell das Giftgas, da es unsichtbar war)
- Ständige Präsenz der Verwundeten und der Toten → Schlagkraft der Waffen wird bewusst

M2:

- Den Soldaten wird die Sinnlosigkeit des Krieges bewusst